



## Protokollauszug aus der 38. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft vom 15.11.2007

---

öffentlich

**Top 3.13 Hunde an die Leine  
07/SVV/0826  
abgelehnt**

Herr Utting verweist auf die Einbringung der Drucksache in der Stadtverordnetenversammlung am 07.11.2007.

Frau Kluge macht auf die Regelung in der Hundehalterverordnung des Landes Brandenburg sowie die Stadtordnung der Landeshauptstadt Potsdam aufmerksam. Sie verliest die zutreffenden Paragraphen.

Herr Dr. Grittner fragt nach den Hunderauslaufgebieten in der LHP.

Frau Kluge informiert über das Auslaufgebiet am Babelsberger Park sowie verschiedene Bereiche der LHP, in denen Hunde unangeleint laufen dürfen.

Herr Witschak betont, dass aus seiner Erfahrung der überwiegende Teil der Hundebesitzer ihren Hund unter Kontrolle haben.

Frau E. Müller macht deutlich, dass eine zusätzliche Regelung die Hundehalter nicht veranlassen wird, ihre Hunde an die Leine zu nehmen. Regelungen müssen auch kontrollierbar sein. Die beantragte Regelung wäre so nicht umsetzbar.

**Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Voraussetzungen zu schaffen, dass ab dem 01.01.2008 außerhalb von Hunderauslaufgebieten in ganz Potsdam der Leinenzwang eingeführt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 1

Ablehnung: 7

Stimmenthaltung: 2

*Der Antrag wird abgelehnt.*